

Der Magistrat der Universitätsstadt Marburg • 35035 Marburg

**ORTSVORSTEHER DES STADTTEILS  
GISSELBERG**

Gernot Günther  
Wacholderberg 1  
35043 Marburg- Gisselberg

Tel.: 06421 7379  
E-Mail: gernotguenther@t-online.de

**Sprechzeiten:**  
Mittwoch von 20:00 – 21:00 Uhr  
und nach Vereinbarung

Ihre Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unsere Zeichen, unsere Nachricht vom

Datum  
01.09.2017

**Bekanntmachung! (Einladung)**

**Hiermit lade ich die Mitglieder des Ortsbeirates zu einer Sitzung  
am Mittwoch, dem 06.09.2017, um 19.00h in das Bürgerhaus ein.**

**Die Sitzung ist öffentlich.**

**Tagesordnung:**

- 1. Beratung zur Änderung des Flächennutzungsplanes Nr.19/1  
„ Die Hofweiden“**
- 2. Beratung zur Planung des Kreisverkehrs „Gießener Straße“**
- 3. Informeller Austausch über die aktuellen Sachstände IKEK bzw.  
Dorfentwicklungsprogramm**
- 4. Verschiedenes**

**Der Ortsvorsteher**

**Kontakt**

**Rathaus:** Markt 1, 35037 Marburg  
**Telefon:** 06421 201-0, **Fax:** 06421 201-591  
**E-Mail:** stadtverwaltung@marburg-stadt.de  
**Internet:** www.marburg.de

**Bankkonten**

Sparkasse Marburg-Bied. 100 104 03 BLZ 533 500 00  
Volksbank Mittelhessen 163 751 01 BLZ 513 900 00  
Postbank Frankfurt 22 11 – 603 BLZ 500 100 60

**Buslinien**

Linie 16  
Haltestelle Marktplatz

# NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirates

im Stadtteil

**Gisselberg**

am

**06.09.2017**

von 19.00 bis 21.00 Uhr

## **Anwesenheit:**

Mitglieder des Ortsbeirates:

Herr Gernot Günther

Herr Walter Jung

Herr Thomas Kutsch (ab 19.25 Uhr)

Herr Matthias Müller

Herr Heinz-Georg Naumann

Entschuldigt fehlten:

Sonstige:

Frau Brüning (FD Stadtplanung)

Herr Kulle (FD Stadtplanung)

9 Gisselberger Bürgerinnen und Bürger

### **Einladung:**

- Die Ortsbeiratsmitglieder, der Stadtverordnetenvorsteher und die im Stadtteil wohnenden Stadtverordneten wurden durch den Ortsvorsteher schriftlich unter Angabe der Verhandlungsgegenstände zum heutigen Tag eingeladen. Die Ladungsfrist von 5 Tagen wurde gewahrt.
- Die Ladungsfrist war abgekürzt. In der Einladung wurde darauf hingewiesen.
- Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung sind ortsüblich bekanntgemacht worden.

### **Beschlußfähigkeit/Niederschrift:**

Der Ortsvorsteher stellt nach Eröffnung der Sitzung fest:

- Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, weil mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend ist.
- Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, weil der zu verhandelnde Gegenstand wegen Beschlußunfähigkeit in der vorhergehenden Sitzung zurückgestellt war. In der Einladung ist ausdrücklich darauf hingewiesen worden.
- Es werden keine Bedenken gegen Form und Frist der Einladung erhoben.
- Die Tagesordnung wird in der in der Einladung mitgeteilten Form genehmigt.
- Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:
- Die Niederschrift vom 31.05.2017 wird genehmigt.

ORTSBEIRAT	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
Gisselberg	06.09.2017	01

Betrifft: **Beratung zur Änderung des Flächennutzungsplanes Nr. 19/1  
„Die Hofweiden“**

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom Amt:
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nicht öffentliche Behandlung

Herr Kulle und Frau Brüning vom FD Stadtplanung legen die geänderten Pläne vor und erläutern diese, den Gang des bisherigen und des weiteren Verfahrens und das inzwischen vorliegende Klimaschutzgutachten ausführlich.

Sie verweisen u.a. darauf, dass

- das Klimagutachten zeige, dass keine über das Übliche (Leeschatten) hinausgehende Klimabeeinträchtigung zu erwarten ist (u.a. wurde die Länge des Schaulagers ca. 10,5 m verkürzt),
- das betreffende Gebiet planungsrechtlich als Mischgebiet ausgewiesen werden müsse, obwohl es als Wohngebiet vorgesehen sei,
- der Vorhabenträger trotz der Einwände des OB gerne 3-geschossig mit Flachdach bauen möchte, wobei die festgelegte Oberkante (187,5 m NN) nur 50 cm höher läge als die bei 2-geschossiger Bauweise mit geneigtem Dach,
- mit dem nächsten Planentwurf die umliegende Bebauung mit dargestellt werde,
- der Magistrat auf den Vorgaben des Soz. Wohnungsbaus bestehe (Quotenregelung 20%) mit entsprechenden Fördermöglichkeiten,
- der Bau des genehmigten Schaulagers wohl zügig vorangehen könne,
- Planungsrecht für das Wohngebiet wohl bis Ende des kommenden Jahres geschaffen werden können, so dass mit dem Bau der Wohnungen ab 2019 zu rechnen sei,
- eine Durchwegung mit Verbindungsweg zum „Wäldchesborn“ vorgesehen sei, um eine fußläufige Anbindung zum Ort zu gewährleisten,
- die vom OB zur Sprache gebrachte Verbreiterung und ein rollstuhlgerechter Abgang zum Verbindungsweg Fischteich-Grünes Tal mit berücksichtigt werden solle,
- das Rigolensystem erhalten bleibe (mit überfahrbarem Rost),
- eine Verknüpfung mit den verkehrsberuhigten Maßnahmen im Zuge des Kreuzungs-umbaus (Kreisel Dorfmitte/ Gießener Str.) vorbereitet sei und unabhängig von der Wohnungsbaumaßnahme durchgeführt werde.

Wegen der informativen und beratenden Behandlung des Punktes erübrigte sich eine Beschlussfassung seitens des Ortsbeirates.

### Kopie

an den Magistrat

Amt.....zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung



Ortsvorsteher



Schriftführer



<b>ORTSBEIRAT</b>	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
<b>Gisselberg</b>	<b>06.09.2017</b>	<b>02</b>

Betrifft: **Beratung zur Planung des Kreisverkehrs „Gießener Straße“**

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom Amt:
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nicht öffentliche Behandlung

Der Ortsvorsteher stellt den neuen Planungsentwurf des Magistrats vor, der nur 2 Fußgängerüberwege vorsieht (statt bisher 4), da die zusätzlich entstehenden Kosten für die vorgeschriebene Beleuchtung den veranschlagten Gesamtkostenrahmen deutlich übersteigen würden. Nach ausführlicher Beratung auch der weiteren neuen Details beschließt der OB:

**Beschluss:**

1. Das Ortsschild und die beiden vorgesehenen Schikanen sollen weiter Richtung Ortsausgang Marburg verschoben werden,  
**Begründung:** Blockierung der Ausfahrt eines Anliegers
2. Es soll aus Sicherheitsgründen eine partielle Geschwindigkeitsbeschränkung auf Tempo 30 ausgewiesen werden (festzulegen in einem Ortstermin).
3. Der OB besteht auf der bisher vorgesehenen Planung von 4 Fußgängerüberwegen.  
**Begründung:** Der nahegelegene Spielplatz muss in jeder Hinsicht gefahrlos erreichbar sein und der zu erwartende Geschwindigkeitsüberschuss der aus Niederweimar kommenden Fahrzeuge muss zusätzlich zu der geplanten Verkehrsinsel reduziert werden.

Abstimmung:

Stimmenzahl		
5	0	0
Ja	Nein	Enthaltung

Zustimmung

Ablehnung

**Kopie**

an den Magistrat

Amt.....zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung



Ortsvorsteher



Schriftführer

<b>ORTSBEIRAT</b>	Sitzung am	Tagesordnungspunkt
<b>Gisselberg</b>	<b>06.09.2017</b>	<b>03</b>

Betrifft: **Informeller Austausch über die aktuellen Sachstände IKEK bzw. Dorfentwicklungsprogramm**

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom Amt:
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nicht öffentliche Behandlung

Der Ortsvorsteher berichtet aus der Steuergruppe und führt vor allem das 10-Punkte-Programm der Gruppe „Öffentliche Räume und Grün“ aus. Da zu prüfen ist, in welchem dieser Bereiche auch für Gisselberg Handlungsbedarf bestehen könnte, plant der Ortsbeirat eine Ortsbegehung.  
**Termin:** Samstag, 09.09.2017, 9.00 Uhr ab BGH.

Abstimmung:

Stimmzahl		
5	0	0
Ja	Nein	Enthaltung

Zustimmung

Ablehnung

**Kopie**

an den Magistrat

Amt.....zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung



Ortsvorsteher



Schriftführer